

Dozent:in	Herr Prof. Dr. Pausch
Art	Übung (Dichtung)
Titel	Properz (Lektüre für Anfänger)
Zeit und Ort	Mi (2), Ort: SE2/0203/U hybride Durchführung
Tutorium	[Paul Christopher Hohmann] <i>Das Tutorium beginnt immer <u>nach dem ersten Termin</u> des Lektürekurses</i>
Zeit und Ort	Do (3), Ort wird noch ermittelt
Inhalt	Zu den faszinierendsten Feldern der lateinischen Literatur gehört sicherlich die Liebeselegie mit ihren ewigen jungen Themen der bedingungslosen Hingabe, der nagenden Eifersucht und der leidvollen Enttäuschung. Auch wenn die in den Gedichten geschilderten Situationen nicht mit Szenen aus dem Leben des Autors zu verwechseln sind, hat die Intensität der beschriebenen Emotionen und Erfahrungen doch die Leser zu allen Zeiten in ihren Bann geschlagen und ihnen den Eindruck vermittelt, hier ein besonderes Lebensgefühl greifen zu können, das sicherlich auch eine Reaktion auf die zurückliegende Bürgerkriegsepoche mit ihren Sorgen und Ängsten darstellt. Wie die Schilderung von scheinbar individuellem Erleben, die Reflexion allgemeiner gesellschaftlicher Entwicklungen und die Weiterentwicklung einer in dieser Zeit sehr beliebten literarischen Gattung Hand in Hand gehen kann, wollen wir uns in diesem Semester am Beispiel der drei Elegienbücher ansehen, die Properz in den 20er Jahren des 1. Jh. v. Chr. geschrieben hat und in denen unter anderem seine unglückliche Liebe zu Cynthia eine Hauptrolle spielt.
Literatur	<u>Textausgabe:</u> Stephen J. Heyworth, Sexti Properti Elegi, Oxford 2007 Paolo Fedeli, Sexti Properti Elegiarum libri IV, Stuttgart 21994 [= Textgrundlage]

Verwendbarkeit für Studiengänge:

<u>Studiengang</u>	<u>Modul</u>	<u>Prüfungsleistung</u>	<u>Prüfungsnr.:</u>
MA Antike Kulturen	PhF-AK 1	Klausur 1	211010
	PhF-AK 1	Klausur 2	211020
	PhF-AK 1	Klausur 3	211030